

## **Ertüchtigung der Beregnungsanlage am Sportplatz im Zentrum**

Wie bereits mit Sitzungsvorlage 0721/2021 im Juli berichtet, ist die vorhandene fest installierte Beregnungsanlage durch eine Fachfirma aus Papenburg auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüft worden.

Dabei wurde festgestellt, dass sowohl die Pumpe und die Steuerungseinheit defekt sind. Zudem sind veraltete Beregner installiert, die nicht mehr dem heutigen Standard entsprechen. Die Wasserleitungen weisen jedoch keine Beschädigungen auf und müssen nicht ausgetauscht werden.

Nach Anschluss einer Leihpumpe waren einzelne Beregner wieder in Funktion, sodass auf Empfehlung des Fachunternehmens lediglich die Steuerungseinheit, die Steuerungskabel zu den Beregnern und die veralteten Beregner ausgetauscht werden müssten, damit die Beregnungsanlage wieder voll funktionstüchtig ist.

Ein Angebot für den Austausch der genannten Komponenten ist inzwischen eingegangen und weist Kosten in Höhe von ca. 16.100,- € inklusive der gebrauchten Pumpe aus.

Da der Sportplatz im Zentrum (Stadion) insbesondere für den Schulsport und die Leichtathletik von großer Bedeutung ist, zudem aber auch Spielbetrieb von Fußballmannschaften dort stattfindet, soll die Anlage in einen ordnungsgemäßen Zustand gebracht werden und auch bleiben. Dieses bedingt jedoch eine funktionsfähige Beregnungsanlage, so dass die Ertüchtigung gemäß Angebot beauftragt werden soll.

Die Finanzierung kann aus Unterhaltungsmitteln sichergestellt werden.

Der Einbau einer neuen Beregnungsanlage würde einen erheblichen Mehraufwand, eine längere Phase der Nichtnutzung sowie um ein Vielfaches höhere Kosten verursachen.

## **Sachstand über die Ergebnisse der Beprobungen auf Legionellen bei den Duschanlagen der Gemeinde Twist.**

Nach den Stilllegungen durch die Coronapandemie, sind die Duschanlagen vor Inbetriebnahme auf Legionellen beprobt worden.

Von den 14 vorhandenen Anlagen fielen das Hallenbad und die Duschanlagen im DGH Neuringe wegen anstehender Umbaumaßnahmen heraus.

Von den verbliebenen 12 beprobten Anlagen waren folgende legionellenfrei und konnten somit zur Nutzung freigegeben werden:

1. Marienturnhalle
2. Franziskusturnhalle
3. Umkleide Adorf
4. Umkleide Zentrum
5. Tennisheim Zentrum

In folgenden Objekten wurde ein Legionellenbefall festgestellt:

1. Umkleide SV Germania Twist
2. Umkleide SV Grenzland Twist
3. Umkleide SV Hebelermeer
4. Turnhalle Oberschule
5. Turnhalle Rühlerfeld
6. Ansgarturnhalle
7. Umkleide TSV Concordia Schöninghsdorf

Mit Bescheid vom 14.07.2021 wurde durch das Gesundheitsamt des Landkreises Emsland aufgrund der Feststellungen ein sofortiges Nutzungsverbot für die Duschanlage in der Ansgarturnhalle ausgesprochen. Zudem wurde angeordnet, bei allen kontaminierten Duschanlagen erneut eine thermische Desinfektion durchzuführen und alle Anlagen täglich zu spülen.

Am 29.07.2021 wurde eine erneute Beprobung durchgeführt. Die Ergebnisse standen Mitte August fest und bescheinigten, dass die Turnhalle an der Oberschule, die Turnhalle Rühlerfeld und die Umkleide Schöninghsdorf zur Nutzung freigegeben werden konnten.

Die täglichen Spülungen wurden nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt bei den freigegebenen Anlagen auf wöchentliche Spülungen umgestellt.

Bei den Umkleiden Germania, Grenzland und Hebelermeer wurde durchgängig täglich gespült. Nach Rücksprache mit dem Gesundheitsamt wurde aufgrund der seit Wochen praktizierten Spülung am 26.08.2021 durch das Labor Solutio eine erweiterte Beprobung in den drei Objekten durchgeführt, in der auch die Kaltwasserleitungen mit einbezogen wurden.

In einer ersten Analyse durch das Prüflabor Solutio wurde festgestellt, dass das Warmwassersystem an allen drei Standorten vom Erwärmer über die Zirkulation bis zur Endabnahme legionellenfrei ist.

Die Kaltwasserproben sind bei Übergabe durch den Versorger im Gebäude legionellenfrei.

Allerdings ist an allen drei Standorten die Kaltwassertemperatur zu hoch, so dass dort wieder Legionellen festzustellen sind, die dann über das Mischwasser in die Duschen gelangen.

Das umfangreiche Spülen bzw. die spätere reguläre Nutzung führt zwar zu einer deutlichen Verminderung der Legionellenbelastung, aber es handelt sich hier lediglich um eine temporäre Reduktion, die bei längeren Ruhephasen voraussichtlich wieder deutlich höhere Werte erwarten lässt.

Deshalb wird durch das Labor eine Dämmung der Kaltwasserleitungen empfohlen.

Nach Rücksprache mit dem Ingenieurbüro Temmen, welches seinerzeit die Sanierungen der Trinkwassererwärmungsanlagen begleitet hat, erklärte dieses, dass auch eine Isolierung nach einer gewissen Zeit die Raumtemperatur annimmt, so dass dieses auch keine dauerhafte Lösung zu sein scheint. Zudem wurden im Rahmen der Sanierung bereits Dämmmaßnahmen vorgenommen.

Welche Maßnahmen hier dauerhaft zielführend sind, soll in einem gemeinsamen Termin am 23.09.2021 um 9.00 Uhr erörtert werden.

Teilnehmer sind:

1. Gemeinde Twist, Bürgermeisterin Frau Lübbers, FBL 1 Herr Wesemann, Herr Braunheim
2. Labor Solutio, Frau Dr.rer.nat. Eilers
3. Gesundheitsamt Landkreis Emsland, Frau Börger
4. Ing.Büro Temmen, Projektleiter Herr Schmidt
5. Fa. Abels, Projektleiter Herr Albers

(Information: Nach Stattfinden des Gesprächs konnten zwischenzeitlich die Anlagen Germania und Grenzland wieder freigegeben werden. Die Sportvereine wurden bereits informiert.)

### **Sachstand Sanierung Hallenbad**

Das Planungsbüro mga aus Meppen, welches mit den Planungsleistungen im Zuge der Sanierung des Hallenbades beauftragt wurde, teilte dem Unterzeichner mit, dass die Maßnahme nach aktuellem Stand planmäßig verläuft.

Das Ingenieurbüro Behnen aus Lorup wurde als Nachunternehmer für die Leistungen der Technischen Ausrüstung beauftragt. Dieses führt derzeit Bestandsaufnahmen und Bewertungen des Gebäudes durch und erstellt hierzu die erforderlichen Auswertungen und Pläne.

Wie in der SSKA-Sitzung am 11.03. berichtet, haben die Vereine bereits ihre Trainingsmaterialien (Bälle, Schwimnudeln, Schwimmflossen, etc.) aus dem Hallenbad entfernt und in ihren eigenen Vereinsstätten gelagert. Abgängige Materialien wurden in einem bereitgestellten Container bereits ausgemustert.

Das Schulequipment wurde für die Sanierungsphase im Keller der Oberschule gelagert.

Da die Chlorgasvorräte im Hallenbad aufgebraucht waren, wurde das Wasser bereits abgelassen. Eine kurzfristige Öffnung war aufgrund der Corona-Situation nicht mehr angezeigt. Dies bringt den Vorteil, dass keine Gefahrstoffe im Bad vorhanden sind, die entsprechend zu lagern oder kostenpflichtig zu entsorgen wären.

Auf Nachfrage nach Ausweichmöglichkeiten für die Schulen und Vereine bei den umliegenden Bädern (Meppen, Nordhorn, Emlichheim, Lingen, Haselünne, Haren) erhielt die Verwaltung die Rückmeldungen, dass die Belegungspläne keine freien Kapazitäten aufzeigen. Die Gemeinde Twist befindet sich derzeit auf verschiedenen Wartelisten und wird kontaktiert, sobald freie Kapazitäten in den Belegungsplänen der Nachbarbäder entstehen. Seit dem 01.07.21 wird von der Gemeinde ein Zuschuss zur Schwimmkursgebühr in Höhe von 50, -- € ausgezahlt. Bislang wurde dieser Zuschuss 50 mal und damit 2.500, -- € ausgezahlt.

In einem ersten Bauabschnitt soll nun die Flachdachsanieierung erfolgen.

Die für die Ausschreibung erforderlichen Leistungsverzeichnisse befinden sich in der Erstellung und sollen in einem Termin Anfang Oktober mit der Verwaltung besprochen werden, sodass der Auftrag voraussichtlich noch in diesem Jahr an eine geeignete Fachfirma vergeben werden kann.

Laut erstem vorläufigen Bauzeitenplan ist mit einer Fertigstellung der Sanierung und Modernisierung des Bades Ende der Sommerferien 2022 zu rechnen.

Über den Sachstand werden die Gremien fortlaufend informiert.